

Zeit Stellenmarkt 4.10.01 (6)

H-ArtHist (Mahnke)

Copies to:

Date: Sat, 6 Oct 2001 23:44:44 +0200 (MEST)

----- ZEIT-Stellenmarkt vom Sat Oct 6 23:44:44 2001

1. offene Stelle: UNIVERSITAET DORTMUND Am Institut fuer Kunst und ihre Didaktik ist zum naechstmoeeglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines Akademischen Raetin/Akademischen Rates (A13) zu besetzen. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll im Rahmen er Lehramtsstudiengaenge Primarstufe, Sekundarstufe I und II sowie in Diplom- und Magistersudiengaengen in den Bereichen Kunstgeschichte und in der Theorie des Spiels/des Performativen taetig sein. Zu den Aufgaben gehoeren Lehre im Umfang von 8 Semesterwochenstunden und Pruefungstaetigkeiten sowie die Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung. Voraussetzung: Abgeschlossenes Studium der Kunstgeschichte mit dem Nachweis einer qualifizierten Promotion, Erfahrung in der Hochschullehre ist erwuenscht. Von der Bewerberin/dem Bewerber wird erwartet, dass er/sie auf der Grundlage eigener Forschungen an der kunsthistorischen Profilbildung des Instituts mitarbeitet. Die Bereitschaft zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation wird vorausgesetzt. Die Mitarbeit an Forschungsprojekten ist moeglich. Es wird darauf hingewiesen, dass -die Bewerbungen von Frauen ausdruecklich erwuenscht sind und Frauen bei gleicher Eignung, Befaehigung und fachlicher Leistung bevorzugt beruecksichtigt werden, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gruende ueberwiegen -die

Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht
ist -Teilzeitbeschäftigung grundsätzlich möglich
ist Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden
erbeten bis zum 2. November 2001 an den
Geschäftsführenden Direktor des Instituts für
Kunst
und ihre Didaktik, Universität Dortmund,
Emil-Figge-Str. 50, 44227 Dortmund Tel.:
0231/755-2978.

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte
Promoviert (auch Post-Dok-Stelle)

Ort: 44227

Ansprechpartner: Geschäftsführenden Direktor des Instituts
für Kunst und ihre Didaktik, Universität
Dortmund, Emil-Figge-Str. 50, 44227
Dortmund

2. offene Stelle: Der Verwaltungsrat des Römisch-Germanischen
Zentralmuseums Forschungsinstitut
für Vor- und Frühgeschichte Ernst-Ludwig-Platz 2,
55116 Mainz schreibt zum 1. November 2003 die
Stelle des Generaldirektors des
Römisch-Germanischen Zentralmuseums
Forschungsinstitut für Vor- und Frühgeschichte
besoldet nach Vergütungsgruppe B 4 aus.
Voraussetzung für eine Bewerbung ist die
Habilitation oder durch Publikationen belegte
vergleichbare Qualifikation zu Themen der
Archäologie der Alten Welt. Erwartet wird die
Bereitschaft zur Zusammenarbeit in Forschung und
Lehre mit der Universität Mainz. Erwünscht sind
Erfahrungen in der Formulierung und Leitung von
Forschungsprogrammen mit mehreren Mitarbeitern in
der Einwerbung von Drittmitteln auf nationaler und
internationaler Grundlage in der Zusammenarbeit mit
in- und ausländischen Forschungseinrichtungen - in
der Gestaltung wissenschaftlicher Ausstellungen.
Bewerbungen sind bis zum 31.12.2001 zu richten an
den Vorsitzenden des Verwaltungsrates, Herrn
Ministerpräsidenten a.D. Dr. Carl-Ludwig Wagner,
Römisch-Germanisches Zentralmuseum,
Ernst-Ludwig-Platz 2, D-55116 Mainz.

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 55116

Ansprechpartner: Vorsitzenden des Verwaltungsrates,
Herrn Ministerpraesidenten a.D. Dr.
Carl-Ludwig Wagner, Roemisch-Germanisches
Zentralmuseum, Ernst-Ludwig-Platz
2, D-55116 Mainz

3. offene Stelle: Kulturstiftung DessauWoerlitz. Bei der Kulturstiftung DessauWoerlitz mit Sitz in Dessau ist zum 1. Januar 2002 die Stelle der Abteilungsleiterin/des Abteilungsleiters 1 - Verwaltung - zu besetzen. Die Kulturstiftung DessauWoerlitz ist eine vom Land Sachsen-Anhalt institutionell gefoerderte selbstaendige Stiftung des oeffentlichen Rechts, die sich die Bewahrung und Entwicklung des DessauWoerlitzer Gartenreiches zum Ziel gesetzt hat, einer Kulturlandschaft mit dem Rang eines Weltkulturerbes der UNESCO. In Obhut der Kulturstiftung DessauWoerlitz befinden sich derzeit fuenf, teilweise als Museen genutzte Schloesser mit dazugehoerigen Gartenanlagen, zahlreiche Einzelliegenschaften und umfangreiche Kunstsammlungen hoechster Qualitaet. Aufgabengebiet der Abteilungsleiterin/des Abteilungsleiters 1 ist die eigenverantwortliche Leitung der Sachgebiete Haushalt, Personal, Organisation, Liegenschaftsverwaltung und Innerer Dienst. Sie/er ist Beauftragte/Beauftragter fuer den Haushalt gemaess § 9 LHO. Gesucht wird eine Bewerberin/ein Bewerber mit langjaehriger Erfahrung im hoeheren allgemeinen Verwaltungsdienst mit Organisations- und Leitungsfaeigkeiten, die/der ueber Durchsetzungsvermoegen und Verhandlungsgeschick verfuegt. Die Stelle ist auch geeignet fuer Bewerberinnen und Bewerber, die ueber die Ausbildung zum gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst oder entsprechende Qualifikationen sowie langjaehrige Erfahrungen in leitenden Funktionen der

oeffentlichen Verwaltung verfuegen. Eine Verguetung ist je nach Qualifikation bis Verguetungsgruppe Ib BAT-0 moeglich. Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Maennern werden insbesondere Frauen aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt beruecksichtigt. Die Stelle ist nicht tellzeitgeeignet. Schriftliche Bewerbungen mit den ueblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 25.10.2001 an den Vorstand der Kulturstiftung DessauWoerlitz, Herrn Direktor Dr. Thomas Weiss, Schloss Grosskuehnau, 06846 Dessau, Telefon: 0340 - 6 46 15 0, Fax: 0340 - 6 46 15 10 E-mail: ksdw@ksdw.de. Fuer ein erstes Orientierungsgespraech steht Ihnen vorab telefonisch Herr Direktor Dr. Weiss unter der Telefonnummer 0340-6 46 15-40 gerne zur Verfuegung.

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 06846

Ansprechpartner: Vorstand der Kulturstiftung DessauWoerlitz, Herrn Direktor Dr. Thomas Weiss, Schloss Grosskuehnau, 06846 Dessau

4. offene Stelle: Landeshauptstadt Dresden. Das Kulturamt, Stadtmuseum schreibt folgende Stelle aus: Leiter/Leiterin Staedtische Galerie Dresdner Kunst, Chiffre: 410902. Das Aufgabengebiet umfasst: € Entwicklung und Profilierung der Galerie zu einer ueberregional anerkannten Staette Dresdner Kunst: - Konzeptionelle Erarbeitung und Realisierung wissenschaftlicher Vorhaben, von Sammlungsplaenen, Ausstellungen und Publikationen - Langfristige Rahmenplanung fuer die wesentlichen Vorhaben der Galerie - Realisierung von wechselnden Ausstellungen und Begleitpublikationen, Leitung des jeweiligen Ausstellungsteams, Erarbeitung und Kontrolle von Kostenplaenen, Gewinnung von Sponsoren und Partnern - Kooperation mit anderen Kunstinstitutionen,

Dresdner Kuenstlern und dem Freundeskreis "Galerie
Dresdner Kunst" - Wissenschaftliche Erschliessung
von ausgewaehlten Kunstbestaenden, Konzipierung und
Realisierung von Neuerwerbungen,
Gutachterttaetigkeit

- Konzipierung und Umsetzung eines attraktiven und
fachlich fundierten Rahmenprogramms, Anleitung der
Museumspaedagogen € Eigenverantwortliche
Entwicklung

und Umsetzung eines Werbe- u. PR-Konzeptes €
Anleitung, Motivation und Kontrolle der Mitarbeiter
Erwartet werden selbststaendiges fachspezifisches
und fachuebergreifendes Arbeiten, kooperative
Faehigkeiten (Medien, andere fachspezifische
Partner), ausgewiesene kunstpublizistische
Faehigkeiten, Sicherheit in der Bewertung von
Kunstwerken, Kreativitaet und persoenliches
Engagement. Voraussetzungen sind ein
Hochschulabschluss Kunstgeschichte oder
Kunstwissenschaft, Erfahrungen als
Ausstellungskurator/in und Publizist/in, Kenntnisse
der Kunst- und Kulturgeschichte, Spezielle
Kenntnisse zur Bildenden Kunst der Region,
Leitungserfahrung. Die Stelle ist nach BAT-0,
Verguetungsgruppe II bewertet. Bewerbungsfrist: 23.
Oktober 2001. Ihre Bewerbung richten Sie bitte
unter Angabe der Chiffre-Nr. mit den entsprechenden
Anlagen an die Landeshauptstadt Dresden,
Personalamt, PF 120020, 01001 Dresden.
Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung mit
Vorrang beruecksichtigt. Frauen werden
ausdruecklich
aufgefordert, sich zu bewerben.

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 01001

Ansprechpartner: Landeshauptstadt Dresden, Personalamt,
PF 120020, 01001 Dresden

5. offene Stelle: Im Niedersaechsischen Landesmuseum
Hannover ist zum naechstmoeeglichen
Zeitpunkt die Stelle einer Abteilungsleiterin
der Voelkerkundeabteilung/ eines Abteilungsleiters

der Voelkerkundeabteilung zu besetzen. Die Verguetung erfolgt (vorbehaltlich der noch ausstehenden Stellenbewertung) nach Verguetungsgruppe BAT Ia bzw. bei Erfuellen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen nach Besoldungsgruppe A 15 BBes0. Das Aufgabenfeld umfasst die Leitung der Voelkerkundeabteilung mit den dazugehoerigen Schausammlungen, Restaurierungs- und Grafikwerkstaetten, den magazinierten Sammlungen sowie der Bibliothek. Zu den Aufgaben gehoert zudem die regelmaessige Durchfuehrung von Sonderausstellungen im FORUM des Landesmuseums, die Oeffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsorganisation, Fundraising sowie die Kontaktpflege mit Sponsoren und der Ethnologischen Gesellschaft Hannover. Voraussetzung fuer eine Einstellung ist ein abgeschlossenes Studium der Ethnologie sowie Feldforschungserfahrung. Eine erfolgreiche Promotion ist wuensenswert. Erwartet wird ausserdem eine langjaehrige Erfahrung in der Museumsarbeit und Interesse an interdisziplinaerer Zusammenarbeit innerhalb eines Mehrsparten-Museums und ein breitgefaechertes Interesse an verschiedenen Regionen und Bereichen museumsorientierter Themen. Die mit dem Dienstposten verbundene Vorgesetztenfunktion verlangt Kommunikations- und Motivationsfaehigkeit, Faehigkeit zur Teamarbeit und ein hohes Mass an sozialer Kompetenz. Erfahrungen in der EDV-Arbeit insbesondere der geuebte Umgang mit Datenbanken sind ebenso wuensenswert. Die Stelle ist nicht teilzeitgeeignet. Bewerbungen von Frauen werden besonders begruesst. Schwerbehinderte werden gemaess den fuer sie geltenden Bestimmungen beruecksichtigt. Ihre Bewerbung mit den ueblichen Unterlagen oder ggf. einer Einverstaendniserklaerung zur Einsichtnahme in die Personalakte richten Sie bitte bis zum 5.11.2001 (Eingangsschluss) an:

Niedersaechsisches Landesmuseum Hannover,
Verwaltung, Willy-Brandt-Allee 5, 30169 Hannover.
Ansprechpartnerin ist Frau Schaper, Tel. 05 11-980
78 42

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 30169

Ansprechpartner: Niedersaechsisches Landesmuseum Hannover,
Verwaltung, Willy-Brandt-Allee 5,
30169 Hannover

6. offene Stelle: Museum fuer Kommunikation Frankfurt.
Das Museum gehoert zusammen mit den
entsprechenden Haeusern in Berlin,
Hamburg und Nuernberg zur oeffentlich-rechtlichen
Museumsstiftung Post und Telekommunikation. Es
wendet sich mit Ausstellungen,
museumspaedagogischen
Programmen und Sonderveranstaltungen zur Geschichte
der Kommunikation an eine breite Oeffentlichkeit.
Zum 1. Januar 2002 suchen wir eine/n
wissenschaftliche/n Volontaer/in. Die Ausbildung
orientiert sich an den von der Staendigen Konferenz
der Kultusminister der Laender der Bundesrepublik
Deutschland beschlossenen Grundsuetzen.
Voraussetzung ist ein mit Promotion abgeschlossenes
Hochschulstudium einschlaegiger Fachrichtung
(Geschichte, Technik-, Kommunikationsgeschichte,
Volkskunde, Kunstgeschichte). Das
Ausbildungsverhaeltnis wird fuer die Dauer von zwei
Jahren abgeschlossen. Es wird eine Verguetung in
der
Hoehe der jeweiligen Anwaerterbezuuge fuer Beamte
auf
Widerruf im Vorbereitungsdienst in den Laufbahnen
des hoeheren Dienstes (Eingangssamt BesGr. A 13)
gezahlt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und
Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt
beruecksichtigt. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung
innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen dieser
Anzeige mit den ueblichen Unterlagen an die
untenstehende Adresse. Fuer weitere Auskuenfte
steht

Ihnen Frau Koch (Tel. 069/60 60-130) zur
Verfuegung.

Museum fuer Kommunikation Frankfurt, Schaumainkai
53, 60596 Frankfurt a. M., Telefon (069) 60 60 0,
www.museumsstiftung.de

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 60596

Ansprechpartner: Museum fuer Kommunikation Frankfurt,
Schaumainkai 53, 60596 Frankfurt
a. M.

Quellennachweis:

JOB: Zeit Stellenmarkt 4.10.01 (6). In: Arthist.net, 07.10.2001. Letzter Zugriff 12.05.2025.

<<https://arthist.net/archive/24653>>.